


## VERWENDUNGSZWECK

Der Gerätehersteller empfiehlt, das Gerät nach Installation, Service oder einer Veränderung der Temperatur um mehr als  $\pm 3$  °C ordnungsgemäß zu kalibrieren. Auch im Rahmen einer Routinewartung des Geräts ist eine Kalibrierung erforderlich. Die beiliegenden Mikrokügelchen (Beads) enthalten alles Nötige zur Kalibrierung des Geräts und zur Überprüfung der Gerätekalibrierung.

## BESTANDTEILE DES KALIBRIERUNGSKITS

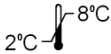
Das Kalibrierungskit für das AtheNA Multi-Lyte®-Gerät enthält folgende Bestandteile:

<b>CAL-1</b>	1. Mikrokügelchen mit Klassifizierungskalibrator
<b>CAL-2</b>	2. Mikrokügelchen mit Reporterkalibrator
<b>CON-1</b>	3. Mikrokügelchen mit Klassifizierungskontrolle
<b>CON-2</b>	4. Mikrokügelchen mit Reporterungskontrolle
	5. Packungsbeilage mit chargenspezifischen Daten (siehe Datenaufkleber) und der Gebrauchsanweisung.

## VORSICHTSMASSNAHMEN

1. Dieses Produkt ist nur für den klinischen und wissenschaftlichen Gebrauch und für den Gebrauch im Labor bestimmt.
2. Die Mikrokügelchen vor Licht schützen.
3. Den Inhalt dieses Kits nicht einfrieren.
4. Vorsicht: Diese Mikrokügelchen enthalten Natriumazid als Konservierungsmittel. Natriumazid kann mit Blei- oder Kupferleitungen im Labor reagieren und Metallazide bilden, die bei Schlägen und Stößen Explosionen verursachen können. Nach dem Entsorgen einer natriumazidhaltigen Lösung im Ausguss mit Wasser gründlich nachspülen.

## LAGERUNG

	Das Kit und seine Bestandteile bei 2 °C bis 8 °C aufbewahre. Die Kitbestandteile vor Licht schützen.
--	--

## VORGEHENSWEISE

1. Überprüfen, ob der Computer, das Gerät und die XY-Plattform eingeschaltet sind.
2. Auf dem Startbildschirm der AtheNA-Software die Schaltfläche „Read Plate“ (Platte lesen) drücken.
3. Den Hüllflüssigkeitsbehälter\* füllen und sicherstellen, dass der Deckel fest verschlossen ist.
4. Den Abfallbehälter leeren und in den leeren Behälter 50 bis 100 mL 5-prozentige Natriumhypochloritlösung geben.
5. Eine Hälfte eines leeren Teststreifens mit 1x8 Kavitäten in Spalte 1 des Plattenrahmens (vier Kavitäten) legen.
6. Die Fläschchen mit den Kalibrator-/Kontrollmikrokügelchen auf dem Vortex mischen, um Homogenität zu gewährleisten.
7. Vier bis fünf Tropfen (etwa 200 µL) CAL 1 in Kavität A1 und fünf Tropfen CAL 2 in Kavität B1 geben.
8. Vier bis fünf Tropfen (etwa 200 µL) CON 1 in Kavität C1 und fünf Tropfen CON 2 in Kavität D1 geben.
9. Die Platte auf die XY-Plattform stellen.
10. Den Tank der XY-Plattform mit Hüllflüssigkeit füllen.
11. Aus dem Menü „Favorites“ (Favoriten) den Kalibriervorgang wählen.
12. Auf dem ersten Bildschirm die Schaltfläche „Finished“ (Beendet) drücken.
13. Die Schaltfläche „Start Plate“ (Platte starten) drücken.
14. Der Vorgang ist innerhalb kurzer Zeit abgeschlossen. Wenn der Vorgang beendet ist, die Platte auswerfen und entnehmen.
15. Sollte es notwendig sein, die Kalibrator- oder Kontrollwerte zu ändern, sind die entsprechenden Anweisungen in der Bedienungsanleitung des Luminex 100 IS-Geräts zu befolgen.

\* Diesen Schritt überspringen, falls das vorhandene Gerät ein Zufuhrsystem für die Hüllflüssigkeit verwendet.